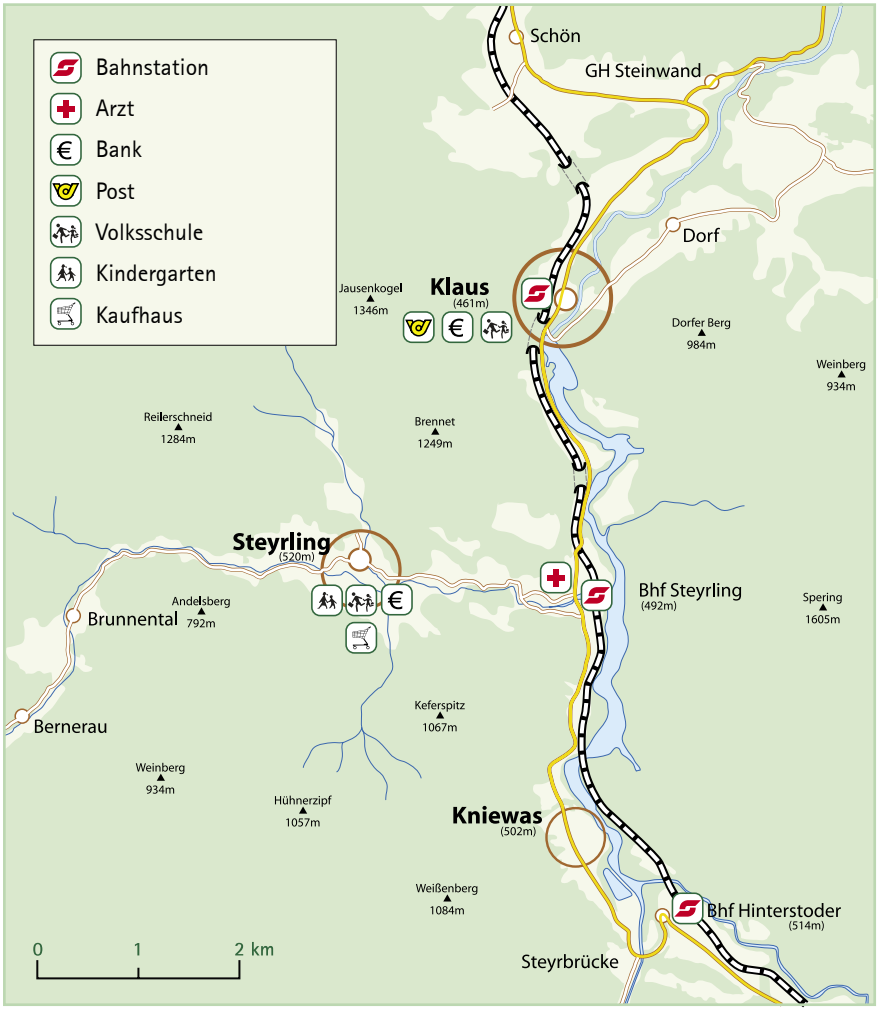
Österreich

Dorfmobil

Bedarfsorientierter Verkehr in einer kleinen Gemeinde

Bewohner der 1.200 Einwohner zählenden Gemeinde Klaus an der Pyhrnbahn in Oberösterreich gründeten einen gemeinnützigen Verein mit dem Ziel, die Mobilität innerhalb der Gemeinde zu fördern und ein Verkehrsangebot mit Tür-zu-Tür Bedienung für jene zu schaffen, die über kein Auto verfügen.
Der Dorfmobil-Minivan wird von freiwilligen Fahrern gelenkt und verkehrt von Montag bis Freitag zwischen 6 und 19 Uhr. Für einen Kostenbeitrag von □ 1,50 werden die Fahrgäste innerhalb der Gemeinde zum gewünschten Ziel, z.B. zum Kaufhaus, zum Arzt oder zur Bahnstation gebracht. Bis spätestens eine halbe Stunde vor der gewünschten Abfahrt nimmt der diensthabende Fahrer bzw. die diensthabende Fahrerin Reservierungen am Mobiltelefon des Vereins entgegen. Soweit möglich, werden Sammelfahrten durchgeführt. Pro Tag benutzen rund 12 Fahrgäste das Dorfmobil. Die Erreichbarkeit von Versorgungseinrichtungen konnte für Bewohner peripherer Teile der Gemeinde deutlich verbessert und somit deren Lebensqualität erhöht werden.

Klaus



dorf-mobil

Betrieb durch einen gemeinnützigen Verein

Telefonische Anmeldung bis 30 min vor der Abfahrt möglich

Hauptsiedlungsgebiete

Dagmar Meth
BOKU University for Bodenkultur
Peter Jordan Straße 82
1190 Wien

Tel: +43 1 47654 5341
Fax: +43 1 47654 5344